

Samstag, 17. Mai 2014, EVAngelisches Frauenbegegnungszentrum, Saalgasse 15, Innenstadt

Weise oder töricht?

Es ist fast so, als würde man einen Krimi lesen. Dabei ist es ein Seminar über den Ersten Korintherbrief mit der renommierte Bibelwissenschaftlerin Prof. Dr. Luise Schottroff, zu dem am 17. Mai 2014 von 11.00 bis 16.30 Uhr das EVAngelische Frauenbegegnungszentrum einlädt.

Der leidenschaftlichen Exegetin Luise Schottroff gelingt es, die damalige Welt rund um das Banken- und Finanzzentrum Korinth sehr lebendig und gegenwärtig erscheinen zu lassen. Die Stadt war wegen ihres Handels an der Landenge mit zwei Häfen reich geworden. Nicht dass es den Menschen deshalb gut gegangen wäre. 90% der Bevölkerung lebten am Existenzminimum oder darunter, viele als Sklavinnen und Sklaven. Wer in dieser Stadt als weise galt, war gebildet, konnte dem Konkurrenzkampf trotzen, verfügte über Macht, Ansehen und Einfluss.

Assoziationen zu unseren Finanzmetropolen sind durchaus erwünscht. Weise – heute würde man vielleicht clever oder smart sagen. Wer es nicht schafft, wird im Ersten Korintherbrief als töricht, unklug, als dumm oder sogar als verrückt bezeichnet. Aber wieso? Wer treibt sie in den Wahnsinn? Oder ist es gar wahnsinnig, dem herrschenden System etwas anderes entgegenstellen zu wollen? Gar äußerst riskant? Mit dieser Personengruppe sind die frühen christlichen Gemeinden gemeint. Sie mögen schwach sein, zu wenige, ängstlich und doch werden sie zugleich als frei und stark beschrieben. Gibt es also doch tragenden Alternativen zur scheinbaren Übermacht der herrschenden Weisheit?

Prof. Dr. Luise Schottroff, auch Herausgeberin und Übersetzerin der Bibel in gerechter Sprache, hat einen Kommentar zum Ersten Korintherbrief geschrieben. Über die gemeinsame Lektüre führen die Gespräche zur Frage nach früheren und heutigen Risiken und Verrücktheiten. Weise oder töricht?

Die Seminargebühr beträgt zwischen 18 EUR und 10 EUR, je nach Selbsteinschätzung.

Eine Kooperation des EVAngelischen Frauenbegegnungszentrums mit den Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau und dem Verein zur Förderung Feministischer Theologie in Hessen und Nassau e.V.

Anmeldung ans EVAngelische Frauenbegegnungszentrum, Tel. 069 920708 0
Eva-frauenzentrum@frankfurt-evangelisch.de
www.eva-frauenzentrum.de